

Datum: 04.12.2018

Telefon: 0 233-92437

Telefax:

Frau

muenchen.de

Gleichstellungsstelle für  
Frauen

GSt

Zeitgemäße Wohnformen im Alter III

**Anlage 11 Rückmeldung Gleichstellungsstelle für Frauen**

Das Thema Wohnen ist in München wegen der fehlenden bezahlbaren Wohnungen im Ganzen ein schwieriges und unbefriedigendes Thema, das leider auch nur wenig Spielraum für neue Ideen und Experimente - auch im privaten Bereich - zulässt, sondern oft einfach nur der Not gehorcht.

Die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet die o.g. Beschlussvorlage mit, möchte jedoch darauf hinweisen, dass sowohl das Thema insgesamt, als auch die gezogenen Schlussfolgerungen und die gemachten Handlungsempfehlungen sehr differenziert und möglichst konkret betrachtet werden müssen.

Auch die Zielgruppe muss unseres Erachtens sehr genau beschrieben werden. Auf jeden Fall müssen Entscheidungen und Vorlieben für das eine oder andere Wohnmodell zugestanden und respektiert werden und entsprechende Möglichkeiten geschaffen werden (z.B. Wohngemeinschaft oder Single-Appartement), gerade weil der eigene Wohnraum für den Menschen, seine Gesundheit, seine Sicherheit, etc existentiell ist. Jedoch unabhängig von der Wohnform, müssen sowohl Teilhabe und bestmögliche Versorgung, als auch Rückzug gewährleistet sein.

In Studien, z.B. in der *Perspektive München "Älter werden in München"* (1) zeigen sich bei Themen wie Einkommen, Partnerschaft, soziale Beziehungen und Sicherheit deutliche Unterschiede zwischen Seniorinnen und Senioren. Welche Schlussfolgerungen und Konsequenzen sich hieraus ergeben können, sollte sehr gründlich und genau erforscht werden.

-----  
(1) *Perspektive München "Älter werden in München"*, Kurzbericht, 2015, S. 49:

- "Frauen sind sehr viel häufiger beim Einkommen schlechter ausgestattet"
- "... in der insgesamt noch recht jungen Stichprobe ... haben nur etwa die Hälfte der Frauen eine feste Partnerschaft, Männer dagegen zu knapp 80%."
- "Frauen tun mehr und dies erfolgreicher für tragfähige soziale Beziehungen ... Zudem scheinen sie wendiger und kompetenter ... tragfähigere Bezüge herzustellen und sie - als Geberinnen wie als Nehmerinnen - auch zu nutzen."
- "Für mehr Frauen ist das Viertel fürs Älter werden sehr wichtig"
- "Sicherheitsthemen haben für sie eine größere Bedeutung"
- "... Männer (haben) deutlich höhere Erwartungen hinsichtlich der Pflege durch die Partnerinnen als umgekehrt. Gleichzeitig sind sie auch etwas häufiger zur (...) Pflege ihrer Ehe-)Partnerinnen bereit."